

Volker M. Haug

# Grundwissen Internetrecht

mit Schaubildern  
und Fallbeispielen

Urteile im Internet unter  
[www.grundwissen-internetrecht.de](http://www.grundwissen-internetrecht.de)

3., überarbeitete Auflage

*150 Jahre*  
**Kohlhammer**

*150 Jahre*  
**Kohlhammer**

Für Gaby,  
Nina, Niko und Nadine

# Grundwissen Internetrecht

mit Schaubildern und Fallbeispielen

**Prof. Dr. Volker M. Haug**

Ministerialrat im Hochschuldienst  
Leiter der Abteilung für Rechtswissenschaft  
im Institut für Volkswirtschaftslehre und Recht  
der Universität Stuttgart

3., überarbeitete Auflage

Verlag W. Kohlhammer

3. Auflage 2016

Alle Rechte vorbehalten

© W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Gesamtherstellung: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Print:

ISBN 978-3-17-029053-2

E-Book-Formate:

pdf: ISBN 978-3-17-029054-9

epub: ISBN 978-3-17-029055-6

mobi: ISBN 978-3-17-029056-3

Für den Inhalt abgedruckter oder verlinkter Websites ist ausschließlich der jeweilige Betreiber verantwortlich. Die W. Kohlhammer GmbH hat keinen Einfluss auf die verknüpften Seiten und übernimmt hierfür keinerlei Haftung.

# Vorwort

Das Internet ist nicht einfach ein Medium wie die Tageszeitung oder das Fernsehen, sondern es begleitet unseren Alltag auf Handys, Tablets, PCs und erfasst nahezu alle Lebensbereiche. Egal, ob man im sozialen Netzwerk mit Freunden kommuniziert, auf einer Vermarktungsplattform Einkäufe tätigt, bei einem Wiki-Auftritt Informationen recherchiert, mit Routenplanern oder Bahn-Apps Reisen vorbereitet, in der Cloud Daten verarbeitet oder speichert, Filme und Musiktitel streamt oder gar herunterlädt, Online-Spielangebote nutzt oder einfach ziellos umher surft – so gut wie alles, was man im Netz tut, hat rechtliche Auswirkungen oder stellt einen rechtlich relevanten Vorgang dar.

Dieses Buch wendet sich an alle, die darüber etwas wissen möchten. Dabei setzt es weder irgendwelche Rechtskenntnisse voraus, noch wendet es sich nur an „IT-Freaks“. In einer möglichst unjuristischen und verständlichen Sprache erklärt es rechtliche Hintergründe und Zusammenhänge von internetbezogenen Themen wie Provider, Contents, Domains, eCommerce oder eGovernment. Damit eignet es sich zum einen als Studienbuch für Studierende aller Fachrichtungen, die sich mit dem Internet beschäftigen. Dazu zählen nicht nur beispielsweise Informatik- oder Softwaretechnik-Studierende, sondern auch Studierende der Rechtswissenschaft mit entsprechenden Interessen oder Studienschwerpunkten. Zum anderen eignet es sich aber auch als Nachschlage- oder Informationsbuch für Internetpraktiker wie Blogger, Webmaster oder Forenbetreiber.

Die dritte Auflage entwickelt die bewährte Konzeption des Buches mit drei wesentlichen Innovationen weiter:

- Neu sind nun 20 praxisbezogene Beispielfälle mit Lösungen, die Studierenden als Übung für Klausuraufgaben und anderen als Veranschaulichungsbeispiele dienen sollen.
- Außerdem ist mir aus meiner mittlerweile über 20jährigen Lehrpraxis an der Universität Stuttgart gut bekannt, dass eine Grafik oft mehr leisten kann, als ein langer Text. Deshalb ist als zweite Weiterentwicklung die erhebliche Ausweitung der Grafiken, Tabellen und Schaubilder zu nennen, mit denen die mitunter komplexen Themen und Zusammenhänge besser verdeutlicht werden.
- Schließlich wird das Buch für diejenigen, die den O-Ton der Gerichte nachlesen möchten, durch den Internetauftritt „[www.grundwissen-internetrecht.de](http://www.grundwissen-internetrecht.de)“ ergänzt. Dort finden Sie zahlreiche Urteilsauszüge, die nach der Gliederung des Buches geordnet sind.

## Vorwort

Andere bewährte konzeptionelle Elemente wurden beibehalten:

- Die prägnanten Zusammenfassungen am Ende eines jeweiligen thematischen Abschnitts („Summary“), um die zentralen Aussagen auf den Punkt zu bringen,
- die Zusammenstellung von Legaldefinitionen (also gesetzlicher Originalbeschreibungen) von zahlreichen internetspezifischen Fachbegriffen im Anhang,
- zahlreiche weiterführende Literaturhinweise in den Fußnoten zu Fachaufsätzen, wenn man ein bestimmtes Rechtsproblem vertiefend nachlesen möchte, und
- ein ausführliches Stichwortverzeichnis, das das schnelle Auffinden konkreter Fundstellen im Buch zu bestimmten Problemen ermöglicht.

Aber natürlich bringt die dritte Auflage auch eine ganze Reihe inhaltlicher Aktualisierungen. Hierzu zählen die gewaltige Entwicklung sozialer Netzwerke, staatliche Überwachungsmaßnahmen vielfältiger Netzaktivitäten nicht zuletzt durch Nachrichtendienste, Fragen der Anschlussinhaberhaftung, neue Straftatbestände, Probleme beim Streaming, die Forderung nach einem „digitalen Radiergummi“, Klagen wegen der „auto-complete-Funktion“ bei Suchmaschinen, die neue Verbraucherrechterichtlinie der EU oder das E-Government-Gesetz des Bundes.

Bei den Arbeiten an der neuen Auflage habe ich viel Unterstützung bekommen. Mein besonderer Dank gilt Frau Rechtsreferendarin Julia Qualmann und den Herren Rechtsreferendaren Sven Krause und Christian Wilhelm für vielfältige Hinweise, Anmerkungen und Diskussionen. Mit praktischen Tipps haben mir auch die IT-Hilfskräfte meiner Abteilung, Per Guth und Tobias Hirning, geholfen. Außerdem danke ich meinem Sohn stud. iur. Niko Haug für seine kritische Beratung bei den Beispielfällen. Weiteren Dank statte ich meinem akademischen Mentor, Professor Dr. Siegfried F. Franke, Universität Stuttgart, ab, der mich vor vielen Jahren zur ersten Auflage inspiriert hat. Last but not least schließlich schulde ich dem Verlag W. Kohlhammer Dank für die freundliche Betreuung und die zügige Drucklegung.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich einen größtmöglichen Verständniserfolg mit vielen „Aha-Erlebnissen“. Aber natürlich ist nichts so gut, dass es nicht noch besser werden könnte. Daher freue ich mich auf kritische oder lobende Anmerkungen, Rückmeldungen und Ratschläge per eMail an „haug@ivr.uni-stuttgart.de“.

Stuttgart, im November 2015

*Volker M. Haug*

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	S. V
Summary-Verzeichnis . . . . .	S. XI
Verzeichnis der Schaubilder und Übersichten . . . . .	S. XII
Verzeichnis der Beispielfälle . . . . .	S. XIV
Literaturverzeichnis . . . . .	S. XV
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	S. XVII
	Rn.
<b>Kapitel 1: Einführung . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>1.1 Das Internet als alltagsprägendes Massenmedium . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>1.2 Das Internetrecht. . . . .</b>	<b>5</b>
1.2.1 Keine rechtliche „Vogelfreiheit“ im Internet . . . . .	5
1.2.2 Struktur des Internetrechts . . . . .	11
1.2.3 Rechtsquellen des Internetrechts . . . . .	14
1.2.4 Perspektiven . . . . .	18
1.2.5 Summary „Internetrecht“ . . . . .	21
<b>Kapitel 2: Grundlagen . . . . .</b>	<b>22</b>
<b>2.1 Recht der Informations- und Kommunikationsdienste (IuK) . . . . .</b>	<b>22</b>
2.1.1 Unterscheidung von Telekommunikation, Telemedien und Rundfunk . . . . .	22
2.1.2 Recht der Telekommunikation. . . . .	26
2.1.3 Summary „Telekommunikationsrecht“ . . . . .	31
2.1.4 Recht der Telemedien . . . . .	32
2.1.5 Summary „Telemedienrecht“ . . . . .	44
<b>2.2 Grundrechte . . . . .</b>	<b>45</b>
2.2.1 Vorbemerkung zur Wirkung von Grundrechten. . . . .	45
2.2.2 Allgemeines Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 i. V. m. Art. 1 Abs. 1 GG) . . . . .	48
2.2.3 Kommunikationsgrundrechte (Art. 5 Abs. 1, 2 GG) . . . . .	57
2.2.4 Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis (Art. 10 GG) . . . . .	68
2.2.5 Berufs- und Eigentumsfreiheit (Art. 12, 14 GG) . . . . .	72
2.2.6 Internationale Perspektive . . . . .	74

## Inhaltsverzeichnis

2.2.7	Summary „Grundrechte“	79
<b>Kapitel 3: Provider</b>		80
3.1	<b>Providerdienstleistungen und ihre rechtliche Einordnung</b>	80
3.1.1	Provider-Arten	80
3.1.2	Provider-Verträge	89
3.1.3	Summary „Provider-Arten und -Verträge“	108
3.2	<b>Provider-Haftung</b>	109
3.2.1	Haftungsprivileg für Telemedien	109
3.2.2	Haftung des Internetanschlusshabers	126
3.2.3	Internetsperren durch Zugangerschwerung	133
3.2.4	Summary „Provider-Haftung“	142
3.3	<b>Datenschutzrecht für Provider</b>	143
3.3.1	Allgemeines Datenschutzrecht	144
3.3.2	Besonderes Datenschutzrecht für Provider	156
3.3.3	Einzelne Problemkreise	172
3.3.4	Internationale Perspektive	185
3.3.5	Reformbedarf und Perspektiven	189
3.3.6	Summary „Datenschutzrecht“	202
<b>Kapitel 4: Contents (Internetinhalte)</b>		203
4.1	<b>Impressumspflicht</b>	203
4.1.1	Vorgaben der §§ 5 TMG, 55 RStV	203
4.1.2	Anforderungen an die leichte Erkennbarkeit und un- mittelbare Erreichbarkeit	209
4.1.3	Wettbewerbsrechtliche Relevanz der Impressumspflicht	216
4.1.4	Summary „Impressumspflicht“	218
4.2	<b>Urheberrecht</b>	219
4.2.1	Funktion und Anwendungsbereich des Urheberrechts	221
4.2.2	Urheberrechte und -ansprüche	227
4.2.3	Schranken der Urheberrechte	240
4.2.4	Einzelne Problemkreise	247
4.2.5	Internationale Perspektive	262
4.2.6	Summary „Urheberrecht“	266
4.3	<b>Strafrecht</b>	267
4.3.1	Kommunikationsdelikte	268
4.3.2	Schutz der Intim- und Privatsphäre	280
4.3.3	IT-spezifische Straftatbestände	284
4.3.4	Sonstige Straftatbestände, v. a. in einzelnen Fach- gesetzen	294

4.3.5	Ausgewählte Besonderheiten des Strafprozessrechts . . .	298
4.3.6	Internationale Perspektive . . . . .	302
4.3.7	Summary „Strafrecht“ . . . . .	313
<b>4.4</b>	<b>Jugendschutzrecht . . . . .</b>	<b>314</b>
4.4.1	Jugendmedienschutz-Staatsvertrag . . . . .	314
4.4.2	Besondere Problemkreise . . . . .	323
4.4.3	Summary „Jugendschutzrecht“ . . . . .	331
<b>4.5</b>	<b>Social Media . . . . .</b>	<b>332</b>
4.5.1	Begriff und Bedeutung . . . . .	332
4.5.2	Vertragliches Nutzungsverhältnis . . . . .	336
4.5.3	Haftung für usergenerated Content . . . . .	342
4.5.4	Virtuelles Hausrecht des Anbieters . . . . .	362
4.5.5	Bewertungsportale . . . . .	369
4.5.6	Summary „Social Media“ . . . . .	377
<b>4.6</b>	<b>Links . . . . .</b>	<b>378</b>
4.6.1	Die rechtlichen Probleme verschiedener Linkformen . .	379
4.6.2	Haftung für verlinkte Inhalte . . . . .	398
4.6.3	Pflichten von Suchmaschinen . . . . .	410
4.6.4	Summary „Links“ . . . . .	419
 <b>Kapitel 5: Domains . . . . .</b>		 <b>420</b>
<b>5.1</b>	<b>Domains als Internet-Adressen . . . . .</b>	<b>420</b>
5.1.1	Technische und rechtliche Einordnung . . . . .	420
5.1.2	Domain Name System . . . . .	429
5.1.3	Summary „Domains als Internetadressen“ . . . . .	443
<b>5.2</b>	<b>Domainvergabe . . . . .</b>	<b>444</b>
5.2.1	ICANN als Hüterin des Domain Name Systems . . . . .	444
5.2.2	DENIC als Registrierungsstelle für „.de“-SLDs . . . . .	461
5.2.3	Perspektiven durch ENUM . . . . .	473
5.2.4	Vergabeverfahren bei DENIC . . . . .	476
5.2.5	Summary „Domainvergabe“ . . . . .	496
<b>5.3</b>	<b>Domainstreitigkeiten . . . . .</b>	<b>497</b>
5.3.1	Namens- und Firmenrecht . . . . .	498
5.3.2	Kennzeichenrecht . . . . .	506
5.3.3	Anwendung des Namens- und Kennzeichenrechts auf Domainstreitigkeiten . . . . .	520
5.3.4	Sonstige Problemkreise zu Domainstreitigkeiten . . . . .	531
5.3.5	Mistörerhaftung von DENIC . . . . .	548
5.3.6	Internationale Perspektive . . . . .	553
5.3.7	Summary „Domainstreitigkeiten“ . . . . .	559

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 6: eCommerce</b> . . . . .	560
<b>6.1 Vertragsschluss im Internet</b> . . . . .	563
6.1.1 Elektronischer Vertragsschluss . . . . .	563
6.1.2 Internet-Auktionen . . . . .	587
6.1.3 Elektronische Signaturverfahren . . . . .	607
6.1.4 Internationale Perspektive . . . . .	627
6.1.5 Summary „Vertragsschluss im Internet“ . . . . .	631
<b>6.2 Verbraucherschutzrecht</b> . . . . .	632
6.2.1 Grundsätze des Verbraucherschutzrechts . . . . .	632
6.2.2 Das Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen . . . . .	638
6.2.3 Fernabsatzrecht, §§ 312c ff. BGB . . . . .	647
6.2.4 Pflichten im elektronischen Geschäftsverkehr, §§ 312i, 312j BGB . . . . .	663
6.2.5 Preisangabenrecht . . . . .	669
6.2.6 Summary „Verbraucherschutzrecht“ . . . . .	674
<b>6.3 Wettbewerbsrecht</b> . . . . .	675
6.3.1 Stellung, Bedeutung und Anwendbarkeit des UWG . . . . .	675
6.3.2 Verbot unzulässiger geschäftlicher Handlungen . . . . .	679
6.3.3 Rechtsfolgen . . . . .	704
6.3.4 Internationale Perspektive . . . . .	711
6.3.5 Summary „Wettbewerbsrecht“ . . . . .	715
<b>Kapitel 7: eGovernment</b> . . . . .	716
<b>7.1 eDemocracy</b> . . . . .	720
7.1.1 Wahlen im Internet . . . . .	720
7.1.2 Politische Willensbildung . . . . .	730
7.1.3 Online-Petitionen . . . . .	743
7.1.4 Parteien im virtuellen Raum . . . . .	751
7.1.5 Summary „eDemocracy“ . . . . .	760
<b>7.2 eAdministration</b> . . . . .	761
7.2.1 Grundfragen . . . . .	761
7.2.2 Elektronische Kommunikation im Verwaltungsver- fahren . . . . .	770
7.2.3 Summary „eAdministration“ . . . . .	778
<b>Anhang: Legaldefinitionen</b> . . . . .	S. 383
Stichwortverzeichnis . . . . .	S. 393

# Summary-Verzeichnis

Jeder Abschnitt wird mit einem zusammenfassenden Summary beendet, in dem die wesentlichen Kernaussagen wiederholt werden. Diese Summaries sind auch als erste Nachschlagestelle zu bestimmten Themen geeignet.

	<b>Rn.</b>
Internetrecht . . . . .	21
Telekommunikationsrecht . . . . .	31
Telemedienrecht . . . . .	44
Grundrechte . . . . .	79
Provider-Arten und -Verträge . . . . .	108
Provider-Haftung . . . . .	142
Datenschutzrecht . . . . .	202
Impressumpflicht . . . . .	218
Urheberrecht . . . . .	266
Strafrecht . . . . .	313
Jugendschutzrecht . . . . .	331
Social Media . . . . .	377
Links . . . . .	419
Domains als Internetadressen . . . . .	443
Domainvergabe . . . . .	496
Domainstreitigkeiten . . . . .	559
Vertragsschluss im Internet . . . . .	631
Verbraucherschutzrecht . . . . .	674
Wettbewerbsrecht . . . . .	715
eDemocracy . . . . .	760
eAdministration . . . . .	778

# Verzeichnis der Schaubilder und Übersichten

Nr.	Thema	Rn.
1	Medienbegriffe . . . . .	1
2	Akzeptanzproblem rechtlicher Bindungen . . . . .	7
3	Struktur des Internetrechts. . . . .	12
4	Unionsrechtliche Vorgaben (Richtlinien) . . . . .	15
5	Deutsche Rechtsquellen . . . . .	16
6	Abgrenzung Telekommunikation/Telemedien/Rundfunk . . . . .	25
7	Telemedienbegriffe . . . . .	33
8	Allgemeines Persönlichkeitsrecht . . . . .	49
9	Kommunikationsrichtungen . . . . .	58
10	Online-Archive . . . . .	62
11	Medienfreiheiten. . . . .	66
12	Grundrechtsschutz von eMails und Surfen . . . . .	71
13	Kommunikationsstufen . . . . .	75
14	Provider-Arten . . . . .	80
15	Provider-Verträge . . . . .	93
16	HaftungsfILTER für Provider . . . . .	110
17	Haftungsprivilegien der Provider-Arten . . . . .	112
18	Anwendbarkeitsvoraussetzungen des BDSG. . . . .	146
19	Bestands-, Verkehrs- und Nutzungs-/Abrechnungsdaten . . . . .	163
20	Datenschutzrechtliche Spannungen im Netz. . . . .	190
21	Impressumpflicht. . . . .	208
22	Typische Urheberrechtskonstellation . . . . .	223
23	Urheberrechte. . . . .	228
24	File-Sharing . . . . .	252
25	Kommunikationsdelikte. . . . .	269
26	Spezifische IT-Straftaten . . . . .	284
27	Stufen der Angebote nach JMStV. . . . .	315
28	Provider-Typologie bei Foren/Netzwerken . . . . .	348
29	Störerhaftung bei usergenerated Content. . . . .	351
30	Bewertungsportale . . . . .	373
31	Rechtsprobleme verschiedener Linkformen . . . . .	379

## Verzeichnis der Schaubilder und Übersichten

32	(Klassische) Generische Top Level Domains. . . . .	432
33	Top Ten der Top Level Domains . . . . .	438
34	Aufbau einer Web-Adresse (URL). . . . .	442
35	Legitimationsstränge im Domain Name System . . . . .	450
36	Interne Struktur von ICANN. . . . .	456
37	Interne Struktur von DENIC . . . . .	466
38	Akteure im Domainvertrag . . . . .	479
39	Domainvertrag und -inhaberschaft . . . . .	490
40	Grundsätze des Namens- und Kennzeichenrechts . . . . .	497
41	Fallgruppen der namens- und kennzeichenrechtlichen Domain- streitigkeiten . . . . .	523
42	Namens- und kennzeichenrechtliche Domain-Entscheidungen .	527
43	Domain-Entscheidungen in Gleichnamigkeitsfällen. . . . .	541
44	Kategorien des eCommerce . . . . .	562
45	Verantwortungsbereiche beim Zugang von eMails . . . . .	569
46	Anfechtung von Willenserklärungen . . . . .	571
47	Rangordnung der Formarten für Vertragsschlüsse . . . . .	611
48	Zertifizierung qualifizierter elektronischer Signaturen. . . . .	618
49	Mehrstufigkeit elektronischer Signaturen. . . . .	619
50	Zertifizierungshaftung. . . . .	622
51	Unternehmer-Verbraucher-Verhältnis . . . . .	636
52	Wirksamkeitshürden für AGBs. . . . .	641
53	Fernabsatzvertrag und Vertrag im elektronischen Geschäftsver- kehr . . . . .	665
54	Schutzrichtungen des Lauterkeitsrechts . . . . .	681
55	Zulässigkeit von Telefon-, Fax- und eMail-Werbung . . . . .	703
56	Unterscheidungen beim eGovernment. . . . .	719
57	Verfahren bei ePetitionsformen . . . . .	750
58	Rangordnung der Formarten für elektronische Verwaltungs- akte. . . . .	774

# Verzeichnis der Beispielfälle

	<b>Rn.</b>
1 Indiskretionen im Internet (Persönlichkeitsrecht) . . . . .	77 f.
2 Internetauftritte mit Folgen (Provider-Haftung) . . . . .	124 f.
3 Gefällt mir gar nicht (Datenschutz). . . . .	200 f.
4 Tausch mit Trouble (Urheberrecht) . . . . .	264 f.
5 Abgelenkte Abiturienten (Strafrecht). . . . .	311 f.
6 Rigoroses Regiment (Virtuelles Hausrecht) . . . . .	367 f.
7 Bundesliga-Bashing (Bewertungsportale) . . . . .	375 f.
8 Legale Links? (Link-Haftung) . . . . .	408 f.
9 Empfindliche Ehegattin (Suchmaschinenhaftung) . . . . .	417 f.
10 Gutes Geschäftsmodell? (Gattungsdomains) . . . . .	535 f.
11 David und Goliath (Gleichnamigkeit im Domainrecht) . . . . .	542 f.
12 Branchenübergreifender Domaindisput (Domainstreit) . . . . .	557 f.
13 Schlaues Schnäppchen (Elektronischer Vertragsschluss). . . . .	575 f.
14 Smartphone im See (Identitätsdiebstahl) . . . . .	585 f.
15 Star schlägt Server (Vertragsschluss bei Online-Auktionen) . . . . .	590 f.
16 Schwieriger Schreibtisch (Gewährleistung). . . . .	605 f.
17 Nachlässigkeit beim Namen (Wirksamkeit von AGBs) . . . . .	645 f.
18 Kaputter Kreisel (Widerruf beim Fernabsatzvertrag) . . . . .	661 f.
19 Zoff um Zubehör (Wettbewerbsrecht). . . . .	713 f.
20 Digitale Demo (Online-Demo) . . . . .	758 f.